

Mitwirkende

Karl-Jürgen Bär, Prof. Dr. med.,
Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie,
Universitätsklinikum Jena

Marco Bast, Physiotherapeut,
NEUROBAST & NEUROBAST UP,
Physiotherapie und Bewegungszentrum, Mainz

Frank Birklein, Prof. Dr. med.,
Klinik und Poliklinik für Neurologie,
Universitätsmedizin Mainz

Claus Derra, Dr. med. Dipl.-Psych., Berlin

Ursula Frede, Dipl.-Psych., Öhningen

Beate Gruner, Dr. med.,
Psychosomatische Praxis, Weimar

Maike Hagemann,
Sozialministerium Stuttgart

Bernd Kappis, Dipl.-Psych.,
Klinik für Anästhesiologie, Univ.-Medizin Mainz

Kristin Kieselbach, Dr. med.,
Interdis. Schmerzzentrum Universität Freiburg

Jürgen Knieling, Dr. med.,
Klinik für Psychosomatische Medizin und
Psychotherapie, Bietigheim

Hanna Kysely, IBT, Physiotherapeutin,
Parkland-Klinik Bad Wildungen

Gerhard Lauer, Gutenberg-Professor für
Buchwissenschaft und Leseforschung, Johannes
Gutenberg-Universität Mainz

Anke Maas, Physiotherapeutin,
Habichtswald-Klinik Kassel

Jonas Tesarz, Prof. Dr. med.,
Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie, Universitätsmedizin Mainz

Stephanie Vock, Psychologin M.Sc.,
Abteilung für Allgemeine Innere Medizin und
Psychosomatik, Universitätsklinikum Heidelberg

Martin von Wachter, Dr. med.,
Klinik für Psychosomatik, Ostalb-Klinikum Aalen

Veranstalterin

Interdisziplinäre Gesellschaft für
Psychosomatische Schmerztherapie (IGPS)

Tagungsort

Tagungszentrum Erbacher Hof
Greibenstr. 24-26, 55116 Mainz
Telefon 06131 257-0
www.ebh-mainz.de

Datum

07. und 08.11.2025

Anmeldung

IGPS Geschäftsstelle
c/o Sascha Hellendahl
Friedrichstraße 218, 10969 Berlin
Fax: 030 - 138 825 316
E-Mail: info@igps-schmerz.de

Teilnahmegebühr

	regulär	ermäßigt**
beide Tage	€ 240.-	€ 190.-
Frühbucher*	€ 200.-	€ 160.-
Tageskarte	€ 130.-	€ 110.-
Workshop	€ 40.-	€ 40.-

* bis 31.08.2025, es gilt das Datum der Überweisung

** Ermäßigung gegen Nachweis für IGPS-Mitglieder,
Spezialtherapeuten, Pflegepersonen, PiA,
Studierende.

Bankverbindung

Empfänger: IGPS
Institut: Postbank Dortmund
IBAN: DE85 4401 0046 0014 3634 69
BIC: PBNKDEFF
Kennwort: Jahrestagung 2025

Zertifizierung beantragt!

Transparenzgebot

Wir sichern zu, dass die Inhalte der Jahrestagung produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet sind. Interessenskonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Mitwirkenden bestehen nicht.

Anmeldeformular unter: www.igps-schmerz.de

Interdisziplinäre Gesellschaft für Psychosomatische Schmerztherapie



19. Jahrestagung

07. und 08. November 2025 in Mainz

Trauma, Verletzung, Resilienz und Heilung



Willkommen!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zu unserer 19. Jahrestagung in den Erbacher Hof nach Mainz ein. Im Rahmen unseres Themas „Trauma, Verletzung, Resilienz und Heilung“ möchten wir die verschiedenen Entwicklungsbedingungen und Behandlungsansätze chronischer Schmerzen dieses Jahr ins Zentrum der Tagung rücken.

Wir sind besonders erfreut, dass renommierte Referentinnen und Referenten für die verschiedenen Themenbereiche zugesagt haben. Gemeinsam werden wir die psychischen und körperlichen Verletzungen im Kontext chronischer Schmerzen beleuchten und deren Therapie intensiv diskutieren. Zudem möchten wir verschiedene Resilienzfaktoren in den Fokus rücken, um das individuelle Bedingungsgefüge nicht außer Acht zu lassen.

Wie gewohnt wird unser Programm durch attraktive Workshops (separate Anmeldung erforderlich) ergänzt.

Wir freuen uns sehr darauf, Sie in Mainz willkommen zu heißen.

Herzlichst

Karl-Jürgen Bär
Im Namen des Vorstandes

Programm

Freitag, 07.11.2025

12:00 **Ankommen, Registrierung und Imbiss**

13:00 **Eröffnung und Begrüßung**

Karl Jürgen Bär

13:05 **Mainz: Vom Buchdruck zur KI**

Gerhard Lauer

Vorträge je 30 Min., moderierte Diskussion 30 Min.

13:30 bis 15:00 Trauma und Schmerz

Die Bedeutung früher Lebenserfahrungen für die Schmerzchronifizierung

Jonas Tesarz

EMDR zur Behandlung chronischer Schmerzen

Stephanie Vock

Moderierte Diskussion

15:00 ☞ Kaffeepause ☞ 30 Min.

15:30 bis 17:30 Resilienz und Spiritualität

Was bedeutet Resilienz bei chronischem Schmerzerleben und wovon ist sie beeinflusst?

Jürgen Knieling

Bei mir sein – Resilienz und Körpererleben

Anke Maas

Spirituelle Interventionen in der multimodalen Schmerztherapie

Kristin Kieselbach, Ursula Frede

Moderierte Diskussion

17:30 ☞ Pause / Ende des ersten Tages ☞

17:45 **Mitgliederversammlung der IGPS**
u.a. Wahl des Vorstandes

Samstag, 08.11.2025

08:30 – 10:00 Chronisch regionales Schmerzsyndrom CRPS

CRPS up-to-date

Frank Birklein

Physiotherapie bei CRPS: Aktuelle Erkenntnisse und Therapieansätze

Marco Bast

Moderierte Diskussion

10:00 ☞ Kaffeepause ☞ 30 Min

10:30 – 12:00 „Heilung“

Implementierung der Traumaambulanzen in Baden- Württemberg

Maike Hagemann

Heilung bei chronischen Schmerzen?!

Claus Derra, Bernd Kappis

Moderierte Diskussion

12:00 Abschluss

12:15 gemeinsames Mittagessen

13:00 – 14:30 Workshops, gesonderte Anmeldung!

W1 Heilung und Körper (H. Kysely)

W2 Ressourcen (M. v. Wachter)

W3 Physiotherapie bei CRPS (M. Bast)

W4 EMDR (S. Vock)

W5 Wie entsteht Resilienz in/trotz Krisen?
(J. Knieling)

Meeting: Begutachtung (B. Gruner, J. Bär)